

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1879

131 (14.5.1879)

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 131.

Mittwoch den 14. Mai

1879.

Personen-Postkurse in der Umgegend von Karlsruhe.

Vom 15. Mai 1879 an.

Lindenheim — Kusheim.

	Vorm.	Nachm.
Aus Lindenheim	7 ⁵	2 ⁴²
Ueber Liebolsheim	—	—
In Kusheim	8 ⁵	3 ⁴²
Aus Kusheim	5 ⁵	1 ¹⁰
Ueber Liebolsheim	—	—
In Lindenheim	6 ⁵	2 ¹⁰

Berghausen — Bretten.

	Nachm.
Aus Berghausen	5 ¹⁵
Ueber Wöllingen	—
In Bretten, Stadt	7 ³⁰
Aus Bretten	8 ¹⁰
Ueber Wöllingen	—
In Berghausen	10 ¹⁵

Ettlingen, Bahnhof — Gerrenalb.

	Vorm.	Nachm.
Aus Ettlingen, Bahnhof	7 ³⁵	5 ¹⁰
In " " Stadt	7 ⁴⁵	5 ¹⁰
Aus " " Stadt	8 ¹⁵	5 ²⁵
In Marzell	9 ³⁵	7 ¹⁵
Aus Marzell	9 ⁴⁰	7 ⁵
In Gerrenalb	10 ⁵⁰	8 ¹⁵
Aus " " "	5 ⁵⁵	5 ¹⁵
In Marzell	6 ¹⁵	6 ⁵
Aus Marzell	6 ⁵⁰	6 ¹⁰
In Ettlingen, Stadt	8 ²⁰	7 ⁴⁰
Aus " " "	8 ²⁰	7 ⁴⁰
In " " Bahnhof	8 ³⁰	7 ⁵⁰

Neuenbürg — Gerrenalb.

	Vorm.	Nachm.
Aus Neuenbürg	4 ²⁵ N.	10 ⁴⁰ B.
In Marzell	6 ²⁵ "	12 ⁴⁰ N.
Aus " "	6 ³⁰ "	12 ⁴⁵ "
In Gerrenalb	7 ⁴⁰ "	1 ⁵⁵ "
Aus " "	5 ⁵⁵ B.	8 ⁵ B.
In Marzell	5 ⁵⁵ "	8 ⁵⁵ "
Aus " "	6 ¹⁰ "	9 ¹⁰ "
In Neuenbürg	8 ¹⁰ "	11 ¹⁰ "

Bekanntmachung.

Von Dienstag den 13. Mai an sind die Gewächshäuser des Großh. botanischen Gartens bis auf weitere Bekanntmachung geschlossen.

Die Großh. Garten-Direktion.

Mayer.

Evangelischer Krankenverein.

Mittwoch den 14. Mai, Nachmittags 3 Uhr, findet die Jahresversammlung unseres Vereins im Diakonissenhaus statt, wozu alle theilnehmenden Freunde unseres Werks freundlichst eingeladen werden.

Karlsruhe, den 13. Mai 1879.

Das Comité.

Freiwillige Feuerwehr.

2. 1. Compagnie. Dieselbe tritt Mittwoch den 14. d. M., Abends 5 Uhr, zu einer Übung aus.

Zur Gründung einer Anstalt für schwachsinige Kinder

Sind seit der letzten Veröffentlichung (Tagblatt vom 20. April) folgende Gaben hier weiter eingegangen:
Bei Dr. Arzt Dr. Wähler: Wenig aber von Herzen 2 M. Frau Montanus Wittwe 10 M. Ungen.
1. Gabe 1 M. Stadtrath Engelhard 20 M. P. 5 M. — Bei Oberkirchenrath Sig: von Ungenannt
5 M. aus dem Opfer der katol. Stadtkirche durch Stadtpfarrer Benz 4 M. Medizinalrath Ludin 5 M.
Oberamtsrichter von Braun 10 M. — Bei Notariatsinspektor Kratt: von Frau Beilut Ullmann 10 M.
10 M. — Bei Kriegsrath a. D. Krummel: von Dr. P. 20 M. Frau Zoblmeister Brent 5 M. — Bei
Geh. Regierungsrath Dr. Nigshaupt: von Hoflieferant Mung 15 M., Fr. Gr. 3 M. — Bei Militär-
oberpfarrer Schmidt: von Frau v. d. Sch. 10 M., M. 4 M., durch Stadtpf. von L. R. 5 M. durch
Defan Mittel aus dem Opfer der Stadtkirche von der Großmutter 10 M., U. E. 10 M., durch Stadt-
vikar Schweidhard von Ungenannt 10 M., durch dens. von Ungen. 2 M., durch Stadtpfarrer Bülhner
von C. W. Opfer der Stadtkirche 10 M. Ungenannt 2 M. General Graf von Werder Excell. 20 M.
aus dem Klingelbeutel von C. Nägele 10 M., ditto von R. W. 5 M., Fr. a. D. Samdi 5 M., Graf
W. Douglas durch die groß. Douglas'sche Hauptverwaltung hier 100 M., durch Stadtpfarrer Bins-
mermann aus dem Klingelbeutel der Stadtkirche 50 M. Herzlichen Dank allen Gebern!

Die Beiträge aus Karlsruhe belaufen sich nunmehr, abgesehen von den Gaben der Groß. Familie,
auf 4047 M. 84 P.; die im ganzen Land (Karlsruhe eingeschlossen) gesammelten, soweit sie hier ein-
gesehen oder zu unserer Kenntniss gekommen sind, auf 16000 — 17000 M. Es fehlt somit noch ein
Drittel der zunächst erforderlichen Summe, aber bei der großen Theilnahme, die unser Aufruf gefunden
hat und da von nicht wenigen Orten noch Beiträge zu erwarten sind, hoffen wir zuversichtlich, das
zum Beginn unseres Werkes nöthige zusammen zu bringen. Selbstverständlich sind sämtliche Comité-
mitglieder zum Empfang weiterer Beiträge fortwährend bereit.

Karlsruhe, den 10. Mai 1879.

Das Comité.

Große Möbelversteigerung

im Goldenen Kranz, Zähringerstraße Nr. 67 in Karlsruhe.

21. Donnerstag den 15. Mai d. J., Vormittags 9 und Nachmittags 2 Uhr anfangend,
wird im Auftrag durch den Unterzeichneten eine größere Partie neuer Möbel einer öffentlichen Ver-
steigerung ausgesetzt, als: 3 Chiffonnières, Kommoden mit 3 und 4 Schubladen, 4 Nachtschiffe, 2 Wasch-
tische und verschiedene andere Tische, dabei 2 Zuleitische aus Nusbaumholz, 1 Küchenschrank, 1 ein-
schüriger Kleiderkasten, 1 Kransstuhl, 1 Kinderstuhl, 1 schöne Blüthgarnitur, bestehend aus 1 Gau-
seuse und 6 Stühlen, 3 Kanapées mit braunem Damastbezug, 3 Bettladen mit Kissen, Matrasen und
Kopfkissen, 1 Kinderbettlade, 1 Klavierstuhl, 1 Garderobenschrank, 1 Regulator, 2 Becken, 1 ge-
brauchtes Sekretär, sowie noch andere Möbel, und 20 Flächen Zweischnenwasser, wozu Liebhaber be-
sichtigt eintrifft.

J. J. Neuert, Auktionator.

Straßenverkehr durch Rintheim

betreffend.
Wegen Chaussierung und Inneneinführung kann die diesige Ortsstraße von heute an auf der Strecke von der Kirche bis Friedhof bis auf Weiteres nicht befahren werden. Alle von Karlsruhe nach Hagsfeld und von da retour fahrenden Wagen haben während dieser Zeit den sogenannten Gottesauer Weg (neue Karlsruher Friedhofstraße) zu passieren.

Rintheim, den 13. Mai 1879.
Erh. Bürgermeister.
Schleifer, Rathschreiber.

Versteigerungs-Ankündigung.

33. Am
Dienstag den 20. Mai d. J.,
Nachmittags 2 1/2 Uhr,
werden die zur Gantmasse des Zimmermeisters
Anton Fuller sen. dahier gehörigen nachbe-
schriebenen Liegenschaften im Commissionszimmer
des Rathhauses einer zweiten Versteigerung aus-
gesetzt, wobei der endgiltige Zuschlag erfolgt, wenn
der Schätzungspreis auch nicht geboten wird.

Ein in der Marienstraße dahier unter
Nr. 4 einerseits neben Hoflatal Mar-
tin Klausner, andererseits neben sich selbst
(Ziffer 2 unten) gelegener Bauplatz im
Flächengehalt von 163,7 qm sammt
darauffstehendem Schopf, taxirt zu 3850 M.

Ein in der Marienstraße dahier unter
Nr. 6 einerseits neben sich selbst (Zif-
fer 1 oben), andererseits neben Wirth
S. Kormann Wittwe und Beckmeister
Nikolaus Nig gelegener Bauplatz im
Flächengehalt von 190,5 qm sammt
darauf errichteter einstöckiger Hinter-
gebäude mit Schopf nebst aller
liegenschaftlichen Zugehörde, taxirt zu 4650 M.

Zusammen 8500 M.

Der vom Zuschlagstage an mit fünf Prozent
verzinsliche Steigerungserlös ist zu 1/3 baar und
der Rest in drei gleichen Jahresraten (März
1879, 1880 und 1881) zahlbar.

Die näheren Versteigerungsbedingungen sowie
der Situationsplan können inzwischen im Geschäfts-
zimmer des Unterzeichneten, Langestraße Nr. 133
(neben der kleinen Kirche), eingesehen werden.

Karlsruhe, den 24. April 1879.
Großh. Notar:
Ott.

Pferdeversteigerung.

Donnerstag den 15. d. M., Vormittags 9 Uhr, läßt das 3. Badische Dragoner-Regiment Prinz Karl Nr. 22 im Kasernenhofe zu Karlsruhe ein aufrangirtes Dienstpferd gegen Baarzahlung öffentlich versteigern.

Wänder-Versteigerung.

64. In unserem Geschäftszimmer versteigern wir jeweils Nachmittags von 2 Uhr an gegen Baarzahlung:

Wittwoch den 14. d. Mts.:
silberne und goldene Herren- und Damenuhren (worunter mehrere Remontotrubren), goldene Ketten, Ringe, silberne Löffel etc.;

Donnerstag den 15. d. Mts.:
Matrassen, Betten, eine größere Parthie Stiefeln, Schirme, Bligeisen etc.;

Freitag den 16. d. Mts.:
eine größere Parthie Wachdecken, Leinwand, Schirting, Käse und sonstige Ellenwaaren, Kleidungsstücke, Weiszeug etc.

Unsere Sporkasse ist an den Versteigerungstagen nur Vormittags geöffnet.

Karlsruhe, den 9. Mai 1879.
Städt. Verhau-Verwaltung.

Fahrrath-Versteigerung.

Wittwoch den 14. Mai, Morgens 9 Uhr anfangend und Nachmittags 2 Uhr, versteigere im Auftrag folgende Gegenstände:

Schliffmieser, Kanapees, vollständige Betten, Kommoden, Tische, Wasch- und Pfeilerkommoden, Nachttische, Stühle, Nähmaschinen, feine Oelbilder, Spiegel, Heidelbeergeist und verschiedenen Hausrath:

Nüppurrerstraße 17,
Auktionator.

Teutschneureuth.

Fahrrath-Versteigerung.

Donnerstag den 15. Mai d. J., Morgens 8 Uhr, werden im Grünen Baum in Teutschneureuth nachbenannte Fahrrathgegenstände gegen Baarzahlung versteigert:

eine Dreifachmaschine, eine Häckselmaschine, drei Wagen, ein Bernerwägelchen auf Federn, ein großes Quantum weingrüne Fabrikfaher, mehrere Kästen und Kommoden, viele Tische und Stühle, mehrere Betten, Spiegel und Bilder, ein großer eisener Herd und sonst noch viel Verschiedenes, ferner ein Pferd sammt Fohlen.

Teutschneureuth, den 12. Mai 1879.
Cayh.

Wohnungen zu vermieten.

* Akademiestraße 23 ist der zweite Stock, bestehend aus 5 Zimmern, Küche, Keller und Zugehör sowie auch Antheil am Garten, auf 23. Juli oder Oktober zu vermieten. Das Nähere daselbst.

3.1. Augartenstraße 21 sind 3 Wohnungen mit je 3 Zimmern und Küche mit Wasserleitung nebst Zugehör auf den 23. Juli oder auch früher zu vermieten. Zu erfragen Luffenstraße 2 im zweiten Stock.

3.2. Velfortstraße 5 ist eine freundliche Wohnung mit 4 geräumigen Zimmern, Küche, 2 Mansarden, 2 Kellern und Antheil an der Waschküche wegen Wegzug auf 23. Juni oder Juli an eine ordnungsliebende, ruhige Familie zu vermieten. Dieselbe ist mit Wasser und Gas sowie Entwässerung versehen. Zu erfragen parterre zwischen 10-3 Uhr.

2.1. Velfortstraße 6 (Neubau) sind auf den 23. Juli zu vermieten: eine Wohnung mit 6 und zwei Wohnungen mit 6-7 Zimmern, je einem Badecabinet und allen Bequemlichkeiten, Waschküche und Trockenspeicher etc. Näheres Waldstr. 52, eine Treppe hoch.

* Durlacherstraße 97 ist ein Wohnung mit 1 großen Zimmer und großer Küche auf 23. Juli zu vermieten. Ebendaselbst ist 1 Zimmer mit Küche an eine einzelne Person oder kleine Familie auf 23. Juli zu vermieten.

Herrenstraße 8 ist im Seitenbau eine kleine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller auf 23. Juli zu vermieten.

* Kronenstr. 49 ist eine Wohnung von 2 Zimmern, Alkov, Küche mit Wasserleitung zu vermieten; auch ist noch ein besonderes Zimmer, Speicherkammer, Keller und gemeinschaftlicher Trockenspeicher auf den 23. Juli 1879 zu vermieten. Zu erfragen im 3. Stock.

Langestraße 5 ist der 2. Stock, auf die Straße gehend, bestehend aus 2 großen Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Keller, Speicher und Glasabschluss, auf 23. Juli zu vermieten. Näheres im 3. Stock.

* Langestraße 18 ist der 3. Stock, bestehend in 5 Zimmern nebst Alkov und allem Zugehör, sofort oder auf 23. Juli zu vermieten. Ebendaselbst ist eine Wohnung von 4 kleineren Zimmern nebst Alkov auf 23. Juli zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

* Langestraße 74 - Martynplatz - ist auf den 23. Juli d. J. eine schöne Wohnung von 3 Zimmern, von welchen eines als Küche verwendet werden kann, mit Mansarden, Keller, Gas- und Wasserleitung zu vermieten. Näheres daselbst links eine Treppe hoch.

- Langestraße 110 ist auf 23. Juli eine Wohnung zu vermieten, bestehend in 6 Zimmern, 1 Mansarde, Küche, 2 Kellern und sonstigen Bequemlichkeiten. Näheres im Laden bei Sidor Schweizer, Langestraße 110.

3.2. Leopoldstraße 25 ist der 1. Stock mit 4 Zimmern, Küche, 2 Kammern und sonstigem Zugehör auf 23. Juli zu vermieten. Zu erfragen Waldstraße 62.

* Markstraße 18 ist im 3. Stock des Vorderhauses eine schöne Wohnung, bestehend aus 6 Zimmern, Küche, Keller, Holzplatz, Mansarde, Wasser- und Gasleitung nebst Glasabschluss, Antheil am Waschküchen und Trockenplatz, auf 23. Juli zu vermieten. Ebendaselbst ist eine neu hergerichtete Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller, Holzplatz und Antheil am Waschküchen sofort oder auf 23. Juli zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock.

* Nüppurrerstraße, in schöner Lage und mit freier Aussicht, ist ein 2. Stock mit 4 Zimmern, Küche mit Wasserleitung und Zugehör auf 23. Juli zu vermieten. Zu erfragen Nüppurrerstraße 15 im 2. Stock.

* Nüppurrerstraße 15 ist eine Wohnung von zwei Zimmern, Küche mit Wasserleitung und Zugehör sofort oder später zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock.

* Schützenstraße 30 ist eine freundliche Parterrewohnung von 5 Zimmern u. Küche mit Wasserleitung auf 1. Juni oder früher zu vermieten. Näheres daselbst parterre.

* Schützenstraße 56 ist im 3. Stock des Hinterhauses eine freundliche Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Keller und Antheil am Waschküchen, auf 23. Juli d. J. zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

3.1. Schützenstraße 59 ist im 3. Stock eine schöne Wohnung mit Glasabschluss, Gas- und Wasserleitung, bestehend aus 5 Zimmern, Küche, Mansarden und Keller, sowie Antheil an der Waschküche, auf 23. Juli zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock.

* 22. Schwanenstr. 14 sind zwei Wohnungen: die eine parterre, die andere im oberen Stock, beide mit Aussicht auf die Straße, auf den 23. Juli zu vermieten. Zu erfragen daselbst, eine Treppe hoch.

* 22. Waldhornstraße 12 ist eine hübsche Parterrewohnung, bestehend in 4 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Keller und Holzplatz, sofort oder auf 23. Juli zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

3.2. Waldstraße 62 ist der 2. Stock mit 5 Zimmern, Küche, 2 Kammern und sonstiger Zugehör auf 23. Juli zu vermieten.

* Werderstraße 16 ist der 3. Stock von 4 hübschen Zimmern mit Gas- und Wasserleitung, Antheil an der Waschküche und Trockenspeicher und sonstigem Zugehör auf 23. Juli zu vermieten. Zu erfragen über dem Hof.

3.2. Werderstraße 43 (Werderplatz) ist der 2. Stock, bestehend in 4 Zimmern, Küche, mit Glasabschluss, Gas- und Wasserleitung versehen, nebst Keller und Mansarde, zu vermieten. Näheres bei P. J. Ortlinger, Ecke der Langen- und Kronenstr.

* Wilhelmstraße 36 ist im Seitengebäude im 1. Stock eine sehr schöne Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Keller, Dachkammer sammt Wasserleitungseinrichtung und Glasabschluss auf 23. Juli zu vermieten.

- Eine hübsche Wohnung von 5 Zimmern, Küche, Keller und 2 Mansarden, mit Gas- und Wasserleitung, Glasabschluss und Entwässerung, im westlichen Stadttheil gelegen, ist auf den 23. Juli zu vermieten. Näheres Langestraße 141 im 3. Stock, Nachmittags von 3-5 Uhr.

2.2. Ecke der Langen- und Fasanenstr. ist eine für sich abgeschlossene Wohnung, im untern Stock befindlich, bestehend aus 3 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Keller und Speicherkammer, auf 23. Juli zu vermieten. Näheres daselbst im Laden.

3.1. Auf 23. Juli ist der 3. Stock mit 4 Zimmern, 1 Mansarde, Wasserleitung, Glasabschluss, Waschküche und sonstigem Zugehör nebst Gartengenuss zu vermieten. Zu erfragen Schützenstraße 54 parterre.

- Eine hübsche Wohnung im Hinterbau, bestehend aus 4 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Keller und Kammer ist auf 23. Juli zu vermieten. Näheres Hirschstraße 35 parterre.

Eine freundliche Wohnung von 3 Zimmern, Glasabschluss, Wasser- und Gasleitung, Speicherkammer, Keller und Waschküchen ist auf 23. Juli oder früher zu vermieten. Näheres Nüppurrerstraße 38 bei Sollikofer.

* Eine freundliche, gesunde Wohnung von 2-3 Zimmern, auf die Straße gehend, ist mit Zugehör für sofort oder auch später beziehbar zu vermieten. Näheres zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

- Eine freundliche Wohnung in einem ruhigen Hause (im Seitenbau) von drei großen Zimmern, Küche und Zugehör ist auf 23. Juli zu vermieten. Näheres Waldstraße 14.

Zwei sehr freundliche Wohnungen
(im Seitenbau) mit je 2 Zimmern, Küche etc. (auf Wunsch mit belegbarer Speicherkammer) sind auf nächstes Quartal zu vermieten: Langestraße 154 im Laden rechts. 22.

* 21. Auf 23. Juli ist eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde zu vermieten. Zu erfragen Markenstr. 26 im 1. Stock.

Herrchaftswohnung zu vermieten.
- Etlingerstraße 15 ist auf 23. Juli d. J. die Bel-Etage mit 7 sehr geräumigen Zimmern, wobei 1 Salon mit Balkon, Küche, Keller, 2 tapezirten Mansarden, Kammer u. s. w., schöne Stallung für 3 Pferde und Dienerzimmer, zu vermieten. Die Wohnung ist gegenüber dem Sallenwäldchen, sehr schön gelegen. Näheres Etlingerstraße 17 im 2. Stock.

Wohnungs-Gesuche.
* 21. Eine kleine Familie sucht auf 23. Juli eine Wohnung von 2 Zimmern und Alkov oder 3 Zimmern sammt Zugehör, wosöglich in der Nähe der Westend- bis Karlsstraße. Preis nicht über 400 M. Das Nähere zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

3.1. Auf 1. September oder längstens 1. Oktober wird eine Wohnung von 6 bis 7 Zimmern mit Zugehör, Wasser- und Gasleitung, sowie nicht zu entfernt vom Verwaltungsgerichtsgebäude, gesucht. Offerten an G. Baumann, Akademiestraße 20.

Zimmer zu vermieten.
* 3.2. Zwei schön möblirte Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer) sind sofort oder später an einen oder zwei Herren zu vermieten: Fähringerstraße 58, eine Treppe hoch.

* 3.2. Adlerstraße 15, zunächst der Langenstraße ist ein schön möblirtes, geräumiges Zimmer zu vermieten. Näheres 2 Treppen hoch.

2.2. Fasanenstr. 8 sind sofort 2 unmöblirte Zimmer, parterre, zu vermieten.

* 2.2. Verlängerte Akademiestraße 63, in der Nähe der Infanteriekaserne, sind im 2. Stock 2 schön möblirte Zimmer einzeln oder zusammen sofort oder auf 1. Juni zu vermieten. Auf Verlangen kann auch eine Mansarde dazu gegeben werden.

Spyralstraße 46 ist ein geräumiges, unmöblirtes Mansardenzimmer sofort zu vermieten. Näheres im untern Stock.

- Zwei freundliche, möblirte Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer) sind sofort oder später zu vermieten: Leopoldstraße 14, 3. Stock.

* 3.2. Ein schön möblirtes Zimmer, auf die Straße gehend, mit hübscher Aussicht, ist zu vermieten: Werderplatz 47 im 2. Stock.

* Ein möblirtes Mansardenzimmer ist für 8 Monate Monat gleich an einen Herrn zu vermieten: Karl-Friedrichstraße 22, bei Fr. Rüd.

* 2.1. Bahnhofstraße 54 ist im 3. Stock ein gut möblirtes Zimmer auf 15. Mai oder später zu vermieten.

* In der Nähe der Infanteriekaserne sind zwei hübsch möblirte, freundliche Zimmer im 1. Stock, mit Aussicht auf die Straße, einzeln oder zusammen auf 15. Mai zu vermieten. Näheres Hirschstraße 18, eine Treppe hoch.

* Ein gut möblirtes Zimmer, auf die Straße gehend, ist an einen Herrn oder an eine Dame auf 15. Mai zu vermieten. Näheres kleine Herrenstraße 12 im 2. Stock.

* Bifel 17 ist im 3. Stock ein großes, freundliches, möblirtes Zimmer an einen soliden Herrn auf 1. Juni zu vermieten.

Zwei ineinandergehende, unmoblierte Zimmer sind
sogleich zu vermieten. Näheres Ludwigplatz 40 a,
Baden rechts.

* Drei schön möblierte Zimmer sind einzeln oder
zusammen sogleich oder später zu vermieten. Zu
erfragen Hirschstraße 34 im 2. Stock.

* Bähringerstraße 27 ist im 2. Stock ein auf
die Straße gehendes, gut möbliertes Zimmer so-
gleich oder später an einen soliden Herrn zu ver-
mieten.

* Schützenstraße 30 ist ein freundlich möbliertes
Parterrezimmer um den Preis von 8 M. zu ver-
mieten. Näheres parterre.

* Akademiestraße 23 ist im 2. Stock ein mit 2
Fenstern auf die Straße gehendes, möbliertes Zim-
mer sogleich zu vermieten.

**Ein kleineres, freundlich möb-
liertes Zimmer ist um mässigen
Preis - mit oder ohne Kost - so-
gleich zu vermieten. Näheres Aka-
demiestrasse 31 im 2. Stock.**

3.1. Zwei hübsch möblierte Zimmer sind zu ver-
mieten. Zu erfragen große Herrenstraße 32 im
2. Stock.

* Bahnhofstraße 40 ist im 2. Stock ein auf die
Straße gehendes, gut möbliertes Zimmer sogleich
oder später billig zu vermieten.

* Waldstraße 4 ist ein freundliches, gut möb-
liertes Zimmer im 2. Stock sogleich oder später zu
vermieten; auch ist daselbst ein großes Zimmer
mit Kachelofen wegen Verlegung sogleich oder
später zu vermieten.

* Alte Waldstraße 39 ist im 2. Stock, auf die
Straße gehend, ein gut möbliertes Zimmer für
16 M. mit Bedienung sogleich oder auch später
zu vermieten.

Möbliertes Zimmer zu vermieten.

3.3. Artikel 30, in der Nähe des Marktplatzes
und des Theaters, ist im 2. Stock ein schön möb-
liertes Zimmer mit Schloßkabinett sogleich oder
später zu vermieten. Näheres im Hause selbst
parterre.

3.3. Im westlichen Stadtteile ist ein schö-
nes, gut möbliertes Zimmer im 2. Stock, mit
2 Fenstern nach der Straße, sofort oder spä-
ter zu vermieten. Näheres unter N.
6755a bei Haasenstein & Vogler, Karls-
ruhe.

Kammerjungfer gesucht.

3.1. Für ein Herrschaftshaus in Frank-
furt wird eine erfahrene Kammerjungfer ge-
sucht. Sofortige mündliche oder schriftliche
Meldungen, wenn möglich mit Photographie
und Zeugnis-Abschriften versehen, werden
unter N. 6772a entgegengenommen bei
Haasenstein & Vogler, Karlsruhe.

Dienst-Anträge.

2.2. Ein braves, fleißiges Mädchen, welches gut
kochen kann und sich allen häuslichen Arbeiten willig
unterzieht, findet sofort eine gute Stelle. Gute
Zeugnisse sind erforderlich. Zu erfragen im katho-
l. Pfarrhaus, 3. Stock, gegenüber dem Ständehaus.

* 2.1. Ein Mädchen, welches recht gut ko-
chen kann, in allen häuslichen Arbeiten er-
fahren ist und gute Zeugnisse aufzuweisen
hat, wird für eine Familie nach auswärts
gesucht. Näheres zu erfragen Amalienstraße
17 im 2. Stock.

* Eine einzelne Dame sucht sogleich ein Mädchen,
welches kochen, waschen und bügeln kann, das Zim-
merreinigen gut versteht, und gute Zeugnisse auf-
zuweisen hat. Adresse: 43 Westendstraße im 3. Stock.

* Es wird ein ordentliches Mädchen, welches
kochen, waschen und bügeln kann, auch Liebe zu
einem Kinde hat, sogleich in Dienst gesucht: Kronen-
straße 30 im Hinterhaus.

* Eine Person, einfach, solid und gehesten Alters,
welche einer sehr guten bürgerlichen Küche selbst-
ständig vorstehen kann und Hausarbeit mit Über-
nimmt, wird sogleich oder in 14 Tagen nach aus-
wärts gesucht. Es wollen sich nur solche melden,
welche Obengenanntem sicher entsprechen. Zu er-
fragen Kronenstraße 31 im 3. Stock.

* Ein braves Mädchen, welches Zimmer reinigen,
nähen und bügeln kann, sowie häusliche Arbeiten
verrichtet, findet auf Johann eine Stelle. Zu er-
fragen Langestraße 14 parterre.

* 2.1. Ein Mädchen, welches sich willig allen
häuslichen Arbeiten unterzieht, findet Stelle. Nä-
heres Scheffelstraße 34 im 3. Stock.

Dienst-Gesuche.

* Ein braves Zimmermädchen sucht auf 1.
Juni oder später eine Stelle. Näheres Viktoria-
straße 23.

* Ein Mädchen, welches alle häuslichen Arbeiten
willig verrichtet, Liebe zu Kindern hat, auch nähen
und etwas bügeln kann, sucht sofort eine Stelle.
Zu erfragen Sophienstraße 13, Hinterhaus, 2. Stock.

* Ein Mädchen, welches kochen kann und das
Zimmerreinigen versteht, sucht eine Stelle. Zu
erfragen Karl-Friedrichstraße 19 im 3. Stock.

Ein Mädchen, welches gut kochen kann und noch
nie hier diente, sucht sogleich eine Stelle. Näheres
durch das Stellenvermittlungsbureau von F. Schu-
macher, Steinstraße 16.

* Ein Mädchen, welches kochen und alle häus-
lichen Arbeiten verrichten kann, sucht sogleich eine
Stelle. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

10.000 Mark

werden auf zweite Hypothek mit sehr guter Sicher-
heit aufzunehmen gesucht. Offerten beliebe man
unter A. 100 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Zwei Kellnerinnen gesucht

für zwei bessere Cafés, dieselben könnten so-
gleich eintreten, durch das Bureau von Fr. Hein-
rich, Bahnhofstraße 28.

Monatsdienst-Antrag.

* Eine ehrliche Person wird für einen Monats-
dienst gesucht. Zu erfragen Kronenstraße 52.

Stellen-Gesuche.

2.1. Ein in seinem Fache sehr er-
fahrener Steinbrucker, welcher in guten
lithographischen Anstalten der französi-
schen Schweiz und Frankreichs gearbeitet
hat, sucht Stelle. Näheres im Kontor
des Tagblattes.

Ein mit guten Zeugnissen versehenen jüngerer
Bauführer sucht als solcher oder als Bauzeichner
eine Stelle. Der Eintritt könnte sogleich geschehen.
Angebotene sieht entgegen: H. Schmidhäuser,
Wilhelmstraße 34.

Ein militärfreier, zuverlässiger, lediger Mann,
welcher 3 Jahre als Kutscher und Hausdiener
in einer Stelle war und gute Zeugnisse besitzt,
sucht Stelle durch das Placierungsbureau von W.
Kosmann, Ludwigplatz 61.

3.1. Ein junger Mann, dem empfeh-
lende Zeugnisse zur Seite stehen, sucht
Beschäftigung als Diener in einem Ge-
schäfts- oder Privathause. Derselbe ist
auch in Gartenarbeit erfahren und schreibt
eine gute und correcte Handschrift. Nä-
heres Schützenstraße 39 im 4. Stock.

* Eine gesunde Schenkamme sucht eine Stelle.
Zu erfragen in Rintheim bei der Kirche.

Beschäftigungs-Gesuche.

2.1. Für zwei junge Leute von 16
und 17 Jahren, welche auch geläufig
französisch sprechen, wird geeignete Be-
schäftigung gesucht. Näheres im Kontor
des Tagblattes.

Eine sehr bedürftige Frau sucht Beschäftigung
im Putzen von Rohhaar und Seegras etc. Zu er-
fragen Bähringerstraße 4 bei Frau Hausmeister
Schneider. 3.2.

* Ein junger Mann, welcher früher als Schreiner
und Holzbildhauer gearbeitet, darauf eine Kunst-
gewerbeschule absolvierte, sucht auf ungefähr 3 Tage
per Woche Beschäftigung im Möbelzeichnen oder
Holzschnitzen zu erhalten. Offerten wolle man im
Kontor des Tagblattes abgeben.

Eine pünktliche Näherin, welche auch Flickenarbeit
annimmt, sucht noch einige Tage in der Woche
Beschäftigung. Zu erfragen Karlsstraße 34.

Empfehlung.

* Eine geübte Kleidermacherin empfiehlt sich in

und außer dem Hause. Näheres Marienstraße 31
im 2. Stock.

Verloren.

* Montag Abend zwischen 6 und 7 Uhr verlor
ein Dienstmädchen von der Sophienstraße aus durch
die Wald- und Amalienstraße ein Goldstück von
10 Mark. Der redliche Finder wird gebeten,
dasselbe gegen gute Belohnung Sophienstraße 43
im 2. Stock abzugeben.

Ein Ohring

mit Brillantsplitter wurde auf dem Wege von
der Lammstraße über den Marktplatz nach der Cit-
lingerstraße bis zur Waschanstalt von Pfähler
und von da durch den Durlacher Wald verloren.
Der redliche Finder wolle denselben gegen sehr gute
Belohnung im Kontor des Tagblattes abgeben.

Verwechelter Hut.

* Letzten Sonntag Nachmittag wurde im Café
Nowa ein schwarzer Cylinderhut verwechselt,
und wolle sich betr. Herr gefälligst behufs Um-
tausch in's Café Nowa verfügen.

Haus-Verkauf.

* Ein Haus in schöner, guter Geschäftslage, mit
Laden, Einfahrt und Werkstätte, für einen Metzger
geeignet, ist unter günstigen Bedingungen billig zu
verkaufen. Zu erfragen Akademiestraße 37 parterre.

Ein großer Stubflügel,

vorzügliches Instrument von Bechstein,
sehr gut erhalten, ist preiswürdig zu ver-
kaufen: Amalienstraße 1, Eingang Herrenstraße,
von 10-4 Uhr bei

Therese Schneider, Großh. Hofopernsängerin.

Hühner! Hühner!

* Ein Hahn und 12 Stück sehr gute Legehühner,
1 Gluck mit 10 Stück jungen und eine Gluck mit
12 Stück jungen Hühnern sind zu verkaufen. Nä-
heres Langestraße 16.

Verkaufsanzeigen.

* Eine Kinderbettstätte mit Matraze ist zu
verkaufen bei Frau Gryn im Schloßgarten.

* Ein kleiner und ein größerer Eiskasten, so-
wie ein sehr guter eiserner Herd sind billig zu
verkaufen: Sophienstraße 8.

* 2.1. Ein Kinderwägelchen ist billig zu ver-
kaufen. Näheres Scheffelstraße 34 im 3. Stock.

Ein gut erhaltener Sommerüberzieher ist um
den Preis von 10 Mark zu verkaufen. Näheres
im Kontor des Tagblattes.

Zwölf Stück noch gut erhaltene Jalousteen
(1 Meter 90 Centimeter hoch, 1 Meter breit) stehen
wegen baulicher Veränderung billig zu verkaufen:
Wilhelmstraße 4.

Zu kaufen

wird gesucht: ein neueres, zwei- oder dreistöckiges
Wohnhaus mit einem Gärtchen zum Preise von
höchstens 40000 M.; beziehbar bis Monat Oktober.
Angebote mit Preisangabe nimmt das Kontor des
Tagblattes unter der Chiffre L. G. entgegen.

Kauf-Gesuch.

* Es wird ein gebrauchter, eiserner Brunnen
zum Schlagen zu kaufen gesucht. Adressen beliebe
man im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Ankauf von getragenen Kleidern, Schuhen,
Stiefeln, Weißzeug, Büchern, Gold und Silber so-
wie Makulatur. Zu erfragen Langestraße 32 im
2. Stock. J. Aytmann.

- Für Biegenfellchen von guter Waare wer-
den die höchsten Preise bezahlt bei

Em. Salomon,
Spitalstraße 23 neben dem Gasthaus zum Lamm.

* Eine Bäckerei-Einrichtung
wird sogleich zu kaufen gesucht. Gef. Offerten an
A. Romacker, Langestraße 87.

Altes Gold und Silber

kauft fortwährend zu den reellsten Preisen
Robert Weiss,
Th. Stein's Nachfolger,
Langestraße 153.

2.2.

Alte Acten, Geschäftsbücher u. Briefe
werden fortwährend von einer Papierfabrik ange-
kauft, bei welcher das Einkampfen selbst überwacht
werden kann. Schriftliche Offerten sind unter
Chiffre W. R. Nr. 1000 an das Kontor des Tag-
blattes zu richten. 6.3.

Ankauf.

Unterzeichnete empfiehlt sich den geehrten Damen Karlsruhe's im Ankauf von Gold, Silber, Herren- und Frauenkleidern, Bettung, Weißzeug und zahlt die höchsten Preise. Adressen wolle man bei Herrn Octroierheber Trisler vor dem Bahnhof und Octroierheber Geisendorfer, verlängerte Karlsstraße Nr. 51, abgeben.
6.4. Frau Lazarus aus Bruchsal.

3.2. **Kostlich-Anerbieten.**
An einem guten bürgerlichen Mittagstische können noch einige Herren auf 1. Juni Antheil nehmen. Näheres Schützenstraße 23 im 4. Stod.

Spezerei-Geschäft,
ein gangbares, oder Viktualien-Geschäft wird zu übernehmen gesucht. Offerten sub E. 57 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Holz- und Kohlegeschäft,
ein gangbares, wird zu übernehmen gesucht. Offerten sub P. 75 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Privat-Bekanntmachungen.

Anzeige
5.5. Unterzeichneter hat seinen Wohnsitz von Mannheim nach Karlsruhe verlegt. Mein Bureau befindet sich im Hause des kürzlich verstorbenen Herrn Kollegen Krämer - Akademiestraße 26.
Karlsruhe, den 1. Mai 1879.
Rechtsanwalt Dr. Kah.

Gefrorenes

In 6-8 verschiedenen Sorten wird täglich in meinen Localitäten verabreicht wie auch portionenweise in Reservoirs außer Hause verbracht.

Ebenso erlaube mir, in jetziger Spargelzeit „Fleisch-Pastetchen“ empfehlend anzugehen.

Th. Compter, Hofconditor,
6.5. Waldstraße 8.

Bordeaux Médoc,
à 1 Mark per Flasche in vorzüglicher, reingehaltener Qualität empfiehlt
C. G. Frey,
6.4. Groß-Hoflieferant,
45 Spitalstraße 45.

Vin de Table en Bouteilles,
français, rouge, très-agréable, tonique, entièrement pur et au meilleur prix, garanti de Qualité et de Provenance.
A. Hirschmann,
49 Stephanienstraße 49.

Selbstgezogene, reingehaltene
Marktgräser Weine
in Flaschen und in Fässchen empfiehlt
L. Mezger,
Langestraße 179,
Vertreter des Herrn C. Gries,
Gutsbesitzer in Seesfelden bei Mühlheim.

Frische Felchen, Rheinjaln und Soles
Soeben eingetroffen bei
P. Pfefferle,
8.1. Hirschstraße 31 und Waldstraße 22.

Frische Felchen u. Soles

empfehl
Michael Hirsch,
Kreuzstraße 3.

Soeben sind wieder
frische Bodenseefelchen
eingetroffen bei

C. G. Frey,
Großherzog. Hoflieferant,
4.3. Spitalstraße 45.

Grünwinkler Spargeln

von den Pflanzungen des Herrn G. Sinner in Grünwinkel verkauft täglich frisch nach dem Stich zum Tagespreis 3.2.
Ph. F. Kühn, E. Ch. Saffner,
Waldstraße 11. Adlerstraße 13.

Wormser Spargeln

treffen von jetzt ab täglich ein.
C. G. Frey,
4.3. Großherzog. Hoflieferant,
Spitalstraße 45.

Aechten Münsterkäs,

Camembert, Brie, Bondons, Roquefort, Edamer, Romadoux, Emmenthaler, prima Limburger, fetten Rahmkäs, Kräuter- und Parmesankäs

empfehl
Michael Hirsch,
Kreuzstraße 3.

Karlsruher Wasser,
präparirt auf den Weltausstellungen in Wien und Philadelphia.
Probeflaschen à 20 Pfennig.
Friedrich Wolf & Sohn,
Hof-Lieferanten,
und bei P. Wolf Wittwe, Karls-Friedrichstr. 4.



Camphor, Camphor

empfehl
Karl Malzacher,
provisorisch im Engl. Hof, Langestraße 76,
4.2. Eingang Karl-Friedrichstraße.

Camphor,

bestes Mittel beim Aufbewahren von Pelzwerk, Wollwaaren, Teppichen etc. empfiehlt die
Material- und Farbwaarenhandlung
von **W. L. Schwaab,**
20.7. Amalienstraße 19.

Camphor, Insektenpulver, Fußbodenlacke etc.
empfehl die Materialwaarenhandlung
Karl Roth,
Langestraße 161, Eingang Ritterstraße.

Gustav Menzel,



Karl-Friedrichstraße 30. III.

Bohnerloch. Annahme von Reparaturen, 7.6.

Cigarren,
Holländer und Hamburger Fabrikat, in vorzüglicher Güte, empfiehlt zu Fabrikpreisen
Leop. Kirsten,
69 neue Waldstraße, 2. Stod.

Kreuznacher Mutterlange

in Fässchen von 18-30 kg sind wieder eingetroffen und empfiehlt die
Material und Farbwaarenhandlung
von **W. L. Schwaab,**
Amalienstraße 19. 4.2.

Fußbodenlack

als:
Kautschucklack, Spirituslack,
mit und ohne Farbe,
Bodenwische,

sowie sämtliche Materialien hier zu empfehl
H. Mengls, vorm. Ferd. Schneider,
Amalienstraße 29.

Fußboden-Glanzack

in jeder beliebigen Farbe in anerkannt bester Qualität empfehle das Pfund 1 M. 10 Pf. Auch wird das Lackiren der Fußböden besorgt und billigst berechnet, bei

Leopold Bürger,
Maler und Lüncher,
Hirschstraße 25.

Leinwand
in allen Breiten und Qualitäten.

Shirts
und
Baumwolltücher. Piqués.
Façonirte Baumwollstoffe.

Tafelzeug
jeder Art.
Handtücher.

Taschentücher.
Kragen,
Manschetten, Knöpfe,
Cravatten.

Grosses Lager fertiger Hemden und Leibwäsche für Herren und Damen.

Otto Himmelheber,
Wäschefabrik, Langestraße 171.

Hemden nach Maas,

das 1/2 Duzend von 20 bis 45 Mark. Vorzügliche Stoffe, sehr schöne Arbeit.

Aug. Hohendorf,
2.1. Ludwigplatz 68.

Glombirungen, Schichten der Säulen.

4.2.

4.2.

4.2.

4.2.

4.2.

4.2.

4.2.

Hemden nach Maass.
Hemden-Einsätze,
 Shirtings, Baumwolltuch und Leinen,
Taschentücher
 zu Fabrikpreisen, äusserst billig,
 Kragen, Manschetten,
 Cravatten und Slipse,
Damenkragen,
 Damen- und Kinderschürzen,
 Fertige Hemden und Leibwäsche
 für Damen und Herren 22.
 in solider und reeller Waare zu
 billigen Preisen empfiehlt

August Schulz,
 Wäsche-Geschäft, Erbprinzenstrasse 28.
 Frauenhemden von 1 M. 30 Pf. an,
 Frauenhosen " 2 " " "
Aug. Hohendorf,
 21. Ludwigplatz 63.

Madame Santine de Paris.
Robes et manteaux.
 19 rue Stephanie Baden-Baden
 Se charge de venir prendre toute sorte de
 commandes à Karlsruhe. Exécution parfaite
 et prix très modérés. *65.
Damenkragen von 20 Pf. an,
dto mit Stickerei von 30. Pf. an.
Aug. Hohendorf,
 21. Ludwigplatz 63.

Wollene Bettdecken
 in neuesten Mustern,
 sowie einfach roth und weiss,
 desgleichen für
Kinderbetten:
 Piqué-, Tricot- und Mutton-
 Decken,
 Wickel- und Wagendecken
 empfiehlt zu den billigsten Preisen
 in besten Qualitäten
N. L. Homburger,
 6.2. Langestraße 211.

Damenwäsche
 wird besonders schön auf Bestellung angefertigt:
Hauben von 30 Pf. an,
Manschetten " 20 " "
Lavallières " 25 " "
Slips " 15 " "
Taschentücher " 20 " "
Aug. Hohendorf,
 21. Ludwigplatz 63.

Patent-Längen
 mit Garn,
 aus bestem Doppelgarn gefertigt, sind in
 großem Assortiment wieder bei mir ein-
 getroffen.
Joseph Halle,
 Langestraße 96.

Corsetten.
 — Gänzlicher Ausverkauf wegen Geschäftsaufgabe von **nur acht französischen Corsetten:** Langestraße 130.
 Firma: **M^{me} Wenz**
 aus Paris.

Franz Perrin Wwe.,
 Friedrichsplatz 9,
 empfiehlt
Modapolam à 25 Pf. per Meter;
Elfässer Shirting, gute Qualität,
 à 35, 40 und 45 Pf. per Meter;
Doppelt-Chiffon, Cretonne, gestreiften **Satin** für Negligé-Sachen
 à 50, 60, 70 und 80 Pf. per Meter;
Nohe Baumwolltücher u. Stuhl-
tücher
 à 29, 35, 50 und 60 Pf. per Meter;
Geblichte Baumwolltücher in
 160 cm. breit, in den besten Qualitäten;
Moltong-Stoffe für Unterlagen;
Körperzeuge (Twild), glatt u. geflocht;
Flanelle in allen Farben;
Vorhänge in reicher Auswahl, sehr
 billig;
Weisse Storstoffe in jeder Breite;
Leine, $\frac{1}{2}$ und $\frac{1}{4}$ breit, bestes Fabrikat;
Piqué (Rlps travers), eng-
 lisches und französisches Fabrikat
 à 80, 90 Pf., 1 M. und 1 M. 40 Pf.
 per Meter;
Französischen weissen Mull und
Crêpe lisse in den anerkannt
 besten Qualitäten
 à 70, 80, 90 Pf. bis 2 M. 75 Pf.
 per Meter.

Bei Abnahme von $\frac{1}{2}$ und $\frac{1}{4}$ Stücken
 berechne ich die Waaren zu Original-
 Fabrikpreisen.

Von der **84 cm** breiten rein-
 leinenen

Hausmacher-
Leinwand,
 wie die voriges Jahr empfoh-
 lene, habe ich wieder
100 Stück
 sehr preiswürdig erlangt
 und verkaufe solche von heute an
 à **70 Pf. per Meter**
 bei Abnahme von 25 Meter
 großen Stücken.
 Ich empfehle solche beson-
 ders zu „Bettwäsche, Frauen-
 hemden etc.“ als sehr stark und
 billig.

N. L. Homburger,
 Langestraße 211.

* Chignons, Puffen, Zöpfe, Haarab-
 fetten, Ringe, Armbänder, Broches und
 Ohrringe werden schnell und billig gefertigt bei
Rosa Koraschy, Kronenstraße 13,
 im Vorderhaus im 2. Stod.
 NB. Haare werden angefaust und gut bezahlt.

Godenwachstuch,
Möbelwachstuch,
Sedertuch u. s. w.
Sexauer & Berblinger,
 Teppich-, Möbel- u. Vorhang-Stoff-Lager,
 2 Friedrichsplatz 2.
 22.

12.3. Empfehle mein reichhaltiges Lager in **Reise-**
artikeln: Herren- und Damenkoffer, Handkoffer,
 von den einfachsten bis zu den feinsten, Handtaschen,
 Handfächer, Touristen-, Courter- und Reisetaschen,
 Damentaschen, Damengürtel, Gutschachteln, Plaid-
 riemen, Feldflaschen etc. etc., ferner Portemonnaies,
 Cigarrenetuis, Streichholzabwischer, Puppenkoffer,
 Dosen-träger, Hundebalebänder, Hundeleinen, selbst-
 gefertigte Schultaschen und Mappen, sowie sämt-
 liche Reit- und Fahrrequisiten.
 Reparaturen werden gut und schnell besorgt.
A. Nölcke, Waldstraße 46.

Fr. Distelhorst,
 187 Langestraße 187,
 empfiehlt als neu:
Feldstühle
 mit und ohne Rücklehne, gestickt und mit Se-
 gelleinen bespannt:
 kleine einfache für Kinder à 60 Pf.,
 ditto etwas größer mit Stickerei à M. 1.30,
 große mit Stickerei à M. 2.70,
 große ohne Stickerei à M. 2.20,
 große mit Rücklehne à M. 6.— und 6.50,
 dieselben mit Stickerei à M. 7.50.

Eigenes
 und
fremdes
Fabrikat.



3.3. Unterzeichnete empfiehlt eine große Aus-
 wahl aller Sorten Schuhwaaren für Herren,
 Damen und Kinder in nur solider Arbeit.
Eigenes Fabrikat:
 Herrenzugstiefel von 12 M. an, für Damen Kld-
 halb- und Biegenleder-Zugstiefel von 9 M. 50 Pf.
 an, Bergstiefel für Herren billigt.
 Reparaturen und Arbeiten nach Maass werden
 gut und prompt besorgt.
Franz Schmidt, Schuhmacher,
 Amalienstraße 15, gegenüber der 11. Herrenstraße.

Wichtig für Fußleidende!
 3.3. Durch mein Verfahren mittelst **Fussab-**
drücken, sowie die Stiefel vor dem Fertigmachen
 zum Anprobieren zu richten, ist es mir möglich
 geworden, auch für die empfindlichsten Füße ein
 richtiges und bequemes **Schuhwerk** anzufertigen.
 Hochachtungsvoll
Franz Schmidt, Schuhmacher,
 Amalienstraße 15.

Reparaturen
 an Uhren jeder Art werden stets prompt und billig
 besorgt in der
 Uhrenhandlung von **Karl Wees,**
 Langestraße 148.

4.2. **Jalousien** zum Aufziehen und Aus-
 stellen werden nach bester Konstruktion ange-
 fertigt; auch werden an alte Jalousien neue
 Band gemacht bei **L. Wittich,** Wilhelmstr. 13.

Anzeige.
 4.4. **Kochgeschirre** jeder Art wird zu den billig-
 sten Preisen täglich verzinst und kann auf Verlan-
 gen abgeholt werden.
 Adlerstraße 4 **Dudolf Rupp jun.,** Adlerstraße 4

Zur geschmackvollen und billigsten Anfertigung aller Arten **Druckarbeiten** erlaube ich mir meine neu eingerichtete **Accidenz-Druckerei** zu empfehlen.
J. Liepmannsohn,
 10.7. Langestr. 205.

Die **Eisenwaaren-Handlung** von **J. Marum,**
 48 Langestr. 48, empfiehlt

Sparkochherde, beste Construction, von M. 24 bis M. 100; ferner zu bedeutend ermässigten Preisen: **Kochgeschirre,** emaillirt u. verzinnt, **Holzwaaren** aller Art, **Tischbestecke,** **Wassereimer,** **Wasserkannen,** **Giesskannen,** lackirt u. verzinnte Blechwaaren. **Complete Kucheneinrichtungen** inclusive Sparkochherd von M. 60 an.

Ehronwaarenfabrik, Ziegel- und Badsteinbrennerei
C. F. Riether,
 Grünwinkel, empfiehlt:

Bauornamente, **Ehronöfen,** **Raminwandstücke,** **Gartenbeeteinfassungssteine,** **Dachziegel prima Qualität,** **Kirchziegel, Luftziegel,** **Bachsteine,** gewöhnliche, halbsaubere und saubere, **Raminsteine, Abtrittsteine, Kollsteine, Klöschchen,** **Kalk,** unabgelöschten und abgelöschten, **feuerfeste Backofenherdplatten,** **Mosaikfußbodenplatten,** **hochfeuerfeste Backsteine,** **Falzziegel,** **Portland-Cement,** **Steingutröhren.**

Um Transportkosten zu sparen, gebe ich meine Werderstraße 2 in Karlsruhe stehenden **Ehronöfen** zu bedeutend reducirten Preisen ab. 21.

Empfehlung. * Unterzeichneter empfiehlt sich wiederholt in Herstellung neuer Brunnen sowie im Repariren, Ausbessern und Reintauchen derselben zu den billigsten Preisen. **B. Pfau,** Brunnenmeister, Kleine Herrenstraße 12.

Bestellungen auf **Holzrolläden,** **eiserne Rolläden,** **Gussstahlrolläden,** **Patent-Zug-Jalousie-Läden,** **Parquetten,** tannen u. eichen, in verschiedenen Qualitäten, **feinere Bauschreiner-Arbeiten,** **Cementarbeiten,** **Zinkornamente und Zinkverzierungen,** **Saustur-, Küchen- u. Trottoir-Plättchen,** **Marmor und Granit** etc. nimmt entgegen **Rud. Hoffmann,** Langestr. 139, Vertreter bestrenommirter Fabriken.

Eiserne Bettstellen, solid gearbeitet, zu 8 Mk. empfiehlt **J. Marum,** Langestr. 48.



Kinder-Wagen mit neu construirtem, sehr praktischem Chaisendach sind eingetroffen und empfiehlt billigst **Wm. Könitz,** Langestr. 147.

Reparaturen an Strobs- und Rohrflühen werden billigst und rasch geflochten und reparirt bei **Reis, Sesselmacher,** Luisenstraße 23. 87.

*3.1. Ausstehende Forderungen übernimmt zum Einzug auf gutlichem und gerichtlichen Wege und sichert billige und reelle Bedienung zu das Geschäfts-Bureau von **Fr. Caspar,** Karlsstraße 11.

Feine Kleie per Centner 5 Mark verkauft **Ehr. Fies, Bäcker,** Wilhelmstraße 17.

Grabam-Mehl (zum Baden von Grabam-Brod) versendet, jedoch nicht unter 50 Pfund, die Kunstmühle von **Dreßfuß & Cie. in Ettlingen.** 32.

* Ein vorzüglicher **Zeutener Rothwein** per Liter 90 Pf., sowie **Alter Marktgräster** " " 60 " **Im Berliner Hof, Hasanenstraße 7.**
 — Als vorzügliches Nahrungsmittel für Säuglinge empfiehlt die Mälch-Anstalt von **A. Birkenmeier** ihre von gesunden Kühen und gewähltem, trockenem Futter gewonnene **Milch** und liefert dieselbe auf Verlangen täglich in die resp. Wohnungen. Bestellungen werden entgegengenommen in der Anstalt, Kriessstraße 17a, und Kronenstr. 58, eine Treppe hoch.

Karlsruher Hofbräuhaus. **Gartenwirthschaft eröffnet.** **Wirthschaft zur Badenia.** Angartenstraße 14. Anstich von **Wilhelm Fels'schem Lagerbier** Sonntag, den 18. Mai, wozu freundlichst einladet *2.1. **Karl Trautz.**

Bräuerei Stephan (Mayer). Heute **Mittwoch** den 14. Mai **Concert** der Familie **Linde** von Mülhausen. Anfang 7 Uhr. **C. Mayer.**

Grüner Hof. **Mittwoch** den 14. Mai und folgende Tage: **Große Vorstellung und Concert** der berühmten **Complettsänger und Comischen Duettisten:** der Pieder- und Charakterkünstlerin **Sängerin Fräul. Martha L'hame,** der Costümsoubrette und Duettistin **Fräul. Lina Schmidt,** des Charakterkomikers u. Physiognomen **Hrn. C. Schmidt.** Der Mann mit den 15 Köpfen. **Concertmeister Herr Paul Thelen.** Anfang 8 Uhr. Eintritt 40 Pf. **Mühlburg.**

Baderöffnung. **Mühlburg.** 32. Hiermit zeige ich ergebenst an, daß von heute an meine warmen Bäder jeden Tag von Morgens 7 Uhr bis Abends spät eröffnet sind, wozu höflichst einladet. **Mühlburg, den 12. Mai 1879.** **J. Gimbel.**

SPECIALITÄT in **Damen-Confection.**
EDUARD DARNBACHER
 76 Langestr. 76
 englischer Hof (Marktplatz).
SPECIALITÄT in **Trauer- & Halbtrauer-Waaren.**

Statt besonderer Anzeige:

Rosa Valfer
Simon Jost
Verlobte.

Karlsruhe, Mai 1879.

Gräber

zur Anlage, wie zur Unterhaltung werden billigt übernommen von

Ch. F. Wilser jun.

Gärtnerei: neue Friedhofstraße,
Baden: Langestraße 14 b.

25.16. Karten des Lebensbedürfnisvereins werden an Zahlung genommen.

Codesanzeige

* Theilnehmenden Freunden und Bekannten die traurige Nachricht, daß es Gott dem Allmächtigen gefallen hat, unser liebes, unvergeßliches Kind

Oswald

im Alter von 2 Jahren 9 Monaten und 20 Tagen nach kurzem, schwerem Krankenlager heute Morgen 7/7 Uhr zu sich zu ruhen.

Karlsruhe, den 13. Mai 1879

Die trauernden Eltern:

**Oswald Frey,
Bertha Frey, geb. Abend.**

Philharmonischer Verein.

32. Die diesjährige ordentliche Generalversammlung findet Samstag den 17. d. M., Abends 7 Uhr, im Probekloster statt. Hierzu werden die stimmberechtigten activen Mitglieder eingeladen.
Der Vorstand.

Synagogen-Chor.

Mittwoch Abends 7 Uhr Chorprobe. Um zahlreiches Erscheinen wird gebeten.

Frankfurter Geld-Curse am 12. Mai 1879.

	Rmk.	Pf.
20 Franken-St.	16	20-24
ditto in 4	16	20-24
Engl. Sovereigns.	20	35-40
Russ. Imperiales	16	70-75
Dukaten	9	54-59
al marco	9	56-61
Dollars in Gold	4	22-23
Hochhalt. Silber per Kilo	148.50	50.50
Reichsbank-Disconto	3%	G.
Frankfurter Bank-Disconto	3%	G.

Großherzogliches Hoftheater.

Mittwoch den 14. Mai. Theater in Baden. Zundersten Male: Die Frau ohne Geist. Lustspiel in 4 Akten von Hugo Bürger. Anfang halb 7 Uhr.

Donnerstag den 15. Mai. Aenderung der Abonnementsnummer. II. Quartal. 69. Abonnementsvorstellung. **Weiser Martin und seine Gesellen.** Opernbildung in drei Akten nach E. T. A. Hoffmann's Erzählung von Schröder. Musik von W. Weißheimer.

Standesbuchs-Auszüge.

Eheschließungen:

13. Mai. Georg Ferdinand Dietrich von Commerzhelm, Chemiker in Ludwigshafen, mit Frieda Baumann von hier.

Geburten:

13. Mai. Katharina Rosa, Vater Franz Gottsaur, Maschinenmacher.

Todesfälle:

12. Mai. Lisette, alt 5 Jahre, Vater Mineralwasserfabrikant Burs.
12. „ Kaver Baumgärtner, Schneider, alt 60 Jahre.
13. „ Oswald, alt 2 Jahre, Vater Zeigner Frey.

Ch. Martin & Co.
Reiner, unverfälschter, gemahlener
Kaffee
mit haltbarem Aroma, erhöhte Ausgiebigkeit durch eigenes Röstverfahren, sowie **Café des Gourmets**, in Paquets von 1/4, 1/2, 1/3 Pfund verpackt, zu M. 1.60, 1.80, 2.— und 2.40 per Pfund zu haben in sämtlichen Lokalen des **Lebensbedürfnisvereins** und bei **Wilh. Pfeiffer** in Karlsruhe und General-Depot bei **Louis Köhler** in Heidelberg. 64.

Schweizinger Spargeln,
jeden Morgen früh frische Sendung zum billigsten Tagespreise, empfiehlt
Friedrich Maisch,
Ludwigsplatz 57.

Flaschen-Bier,
vorzügl. Stoff, à Flasche 16 Pf., empfiehlt
V. Dillenberger, Spitalstraße 7.

Kleine u. grosse Vorhänge
in Zwirn, Moll, Englisch Tüll, Moll und Tüll mit Tüllborduren empfiehlt in grosser Auswahl zu bekannten billigen Preisen
Heinrich Cramer,
Herrenstrasse 19, neben Herrn Wilhelm Finckh.

Asphalt- und Dachpappe-Geschäft
von
Hch. Krenz & Cie.
in Wiesbaden, Crenzach und Karlsruhe.
Wir empfehlen uns zur Ausführung in allen möglichen Asphaltarbeiten: Trottoirs, Thorfahrten, Kellern, Waschlüchen, Stallungen, Küchen, Baderäumen, Corridoren, Fabrikböden, Brauereien, Perrons, Kirchen, Regelfahrnen etc. mit Anwendung von bestem natürlichen Asphalt unter mehrjähriger Garantie. — Bestellungen für Karlsruhe und Umgegend beliebe man auf unserm Bureau, Bahnhofstraße 10, und bei Herrn Hofvogler Raut, Waldhornstraße 14, abzugeben.

Schuhlager.
64. Für jetzige Saison empfehle mein großes Schuhlager für Herren, Damen und Kinder in anerkannt soliden Waare und vorzüglicher Façon zu äußerst billigen Preisen. Reparaturen besorge prompt.
W. Köllitz, Langestraße 147.

Insectenpulver von Viat.
Garantie. Carantie.
Bekämpft unsichtbar alle Ungeziefer, als: Flöhe, Läuse, Schaben, Kellern, Ameisen, Wanzen, Hausfliegen, Schwärzen, Oelmücken, sogenannte Hausfliegen, Fliegen, Mosquitos, Schnaken, Käfer, Maulwürfe, Blattläuse, Erdflöhe u. dergl. in großen Flaschen von M. 6.40, 1/2 Flasche M. 1. 1/2, 1/4 Flasche zu M. 1. und 1/2 Flasche zu M. 1.
Im Nichtwirkungsfalle wird der angezahlte Betrag zurückvergütet.
Zu beziehen durch das Centraldepot für Baden etc. bei Th. Druggier in Karlsruhe, Waldstraße 10. Wiederverkäufer hohen Adress.

Eiserne Gartenmöbel in größter Auswahl, Klappstühle, dauerhaft gearbeitet, à M. 3 per Stück empfiehlt
J. Marum, Langestraße 48.

Feuerversicherung.

Zum Abschlusse von **Fabrisk- und Gebäudefünstel-Versicherungen** empfiehlt sich
 der Agent der „North British & Mercantile“
Feuer-Versicherungs-Actien-Gesellschaft
Hermann Zorn,
 Waldhornstraße 47.

Witterungsbeobachtungen im Groß. botanischen Garten.

12. Mai	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Morg.	+ 24	28"	Nordost	hell
12 Mitt.	+ 14	28"	"	"
6 U. Abds.	+ 11	28"	"	unwölkt
13. Mai				
6 U. Morg.	+ 8	27" 11.5"	Südwest	unwölkt
12 Mitt.	+ 14	28"	"	"
6 U. Abds.	+ 12	28"	"	"

Fremde

übernachteten hier vom 12. auf den 13. Mai.
Erbspringen. Schwarzschild, Kaufm. v. Frankfurt. Reis, Kfm. v. Mannheim. Seherer, Kfm. von Mainz. Citens, Kfm. v. Gießen. Krüger, Kfm. von Gießen. Steiner m. Frau v. Leipzig. Lagen, Fabr. v. Berlin. Kirch m. Frau v. Aachen. Bellemain, Kfm. v. Lacroix. Seiff, Frau, Kaufm. v. Freiburg. Frau Klingelmaier v. Gmü. Kunze, Notar v. Herbolzheim. Wiber, Stud. med. v. Gießen. Grelacher v. Forstheim. Kauf. v. Keningen. Schwolba, Schneidemstr. v. Wa. fow. **Goldener Adler.** Krcil, Kfm. v. Straßburg. **Grüner Hof.** Rosenstein, Kaufm. von Heilbronn. Dr. Geh. Kfm. v. Köln. Kurz, Kaufm. von Frankfurt. Fr. Sturz v. Berlin. Götschenberg, Kfm. v. Düsseldorf. Eär, Kfm. v. Frankfurt. Fr. v. Kamper v. München. Wolf, Kfm. v. Straßburg. Leve u. Jung, Kf. v. Berlin. Groß, Kfm. v. München. Eldebrand, Kfm. von Köln. **Hotel Germania.** Gehalt, Oberstleut. a. D. m. Kam. u. Dienerschaft v. Freiburg. v. Haber m. Frau u. Fleischfeld, Kfm. v. Frankfurt a. M. v. Stenzel, Staatsanwalt m. Frau v. Freiburg. Groß, Prio. v. Würden. Feensgen, Prio. von Köln. Jungelbat, Regierunqs-Gewissfar v. München. Schrey, Kaufm. v. Giesfeld. Hoffbauer, Kaufm. v. Bielefeld. Haas, Kaufm. v. St. Gallen. Holton, Kfm. v. Stuttgart. Vater, Obstbesitzer m. Kam. v. Dresden. Leonhardt, Ingen. v. Bielefeld. **Hotel Große.** Grab, Prio. v. Jany. Goldberg v. Goldschmier, Kf. v. Frankfurt. Friedrich, Kfm. von Hamburg. Besinger, Kaufm. von München. Staeone, Fabr. v. Höchst. Schmidt, Kreisgerichts-Rath v. Konstanz.

Brunn, Kfm. v. Leipzig. Keerl, Kaufm. von Minden. Wilhelm, Kfm. v. Bielefeld. Sädinger, Kfm. v. Ludwigsburg. Gebhard, Kfm. v. Berlin. Frau Bethel-Heut Neumann v. Berlin. Boos, Kaufm. v. Gmündingen. Elsas, Kfm. v. Barmen. Leo, Kfm. v. Mannheim. Lehrens, Fabr. v. Danzenberg. Lehmann, Fabr. v. Hannover. Polack v. Berlin. Rosenthal v. Amsterdam. Müller v. Konstanz. **Hotel Stoffleth.** Wolff, Kaufm. v. Birmosens. Fr. Brundes v. Geelar. Rode, Kaufm. von Ranten. Hoyer, Kfm. v. Berlin. Göttemann, Kfm. v. Stuttgart. Leimann, Kaufm. v. Göttingen. Sachpous, Ingen. v. Hannover. Densler, Fabr. v. Konstanz. Krainer, Kfm. v. Dresden. Baumann, Kaufm. v. Gohlens. Heiplein, Kaufm. v. Frankfurt. Wittmann, Kaufm. von Brüssel. **Prinz Max.** Dr. Betat, Arzt von Waldmün. Jod, Kfm. v. Gmündingen. Wessel, Kfm. v. Mannheim. Hauschel, Kfm. v. Gütershausen. Maier, Kfm. v. Freiburg. Biehm, Kfm. v. Stuttgart. Pommer, Prio. v. Straßburg. Stabler, Prio. v. Zabern. Wolf, Kaufm. von Mainz. **Prinz Wilhelm.** Maier v. Heraberg. Maier v. Jerselten. Schläter, Kfm. v. Ludwigsbafen. Buner, Kfm. v. München. Frau Mohr mit Tochter von Winterthur. Wähler mit Schwester von Wipfingen. Lagen v. Rorsbach. **Schwarzer Adler.** Wische, Prio. von Krausen. alb. Haas, Prio. v. Habelsberg. Frisch, Bäder von Holzgerlingen. Kfise, Prio. v. Straßburg. Fieders, Fabr. von Freiburg. Schwikert, Prio. von Forstheim. **Silberner Adler.** Jäger, Kaufmann von Kauf. Pletch, Kaufmann von Hochstetten. Stammer, Kaufm. v. Weßstadt. Speckert, Kfm. m. Frau v. Mühlhausen.

Karlsruher Wochenschau.

Groß. Kunsthalle. Geöffnet Sonntag und Mittwoch Vorm. 11-1 Uhr und Nachm. 2-4 Uhr. Ausgestellt in den obern Räumen: 41 Blatt Photographien nach Original-Gemälden aus der Gallerie zu Madrid. — 10 Blatt Studienköpfe (in Pastell), von Hofmaler Gräße in München. — 46 Blatt Kupferstiche nach Original gemälden von Reynolds. **Kunstverein in der Groß. Kunsthalle** (unterer Corridor links vom Eingang). Geöffnet Sonntag und Mittwoch. Vorm. 10-1 Uhr und Nachm. 2 bis 4 Uhr. Eintrittspreis 20 Pfennige für Nichtmitglieder. — Neu ausgestellt:

140. Studien von ter Riviera und vom Lago Maggiore, von A. von Dalenberg.
 141. Verschiedene Ansicht, von J. Grund in Baden.
 142. Unliebame Ueberröpfung, von Demselben.
 143. Vier kleine Delbildchen (die vier Jahreszeiten), von Sophie Ley in Karlsruhe.
 144. Fünf Copien nach älteren Meistern, von C. Branner in Karlsruhe.
 145. Wondlandschaft, von B. Lichtenheld in München.
 146. Motiv aus Polen, von Duaglio in München.
 147. Mühle und Ruine in Südtirol, von G. Bauer in München.
 148. Partie bei Reitzberg, von F. Stell in München.
 149. Partie an der Wurm, von Demselben.
 150. Portratt, von Fr. Grag in Karlsruhe.
 151. 3 Delbildchen (männl. Portraits), von P. Wagner, Ho'maler.
- Ausstellungen der Landesgewerbehalle.** Am Sonntag Vorm. 11-12 Uhr und Nachm. 2-4 Uhr, an Werktagen. Vorm. 10-12 Uhr und Nachm. 2-4 Uhr.
- Groß. Naturalienkabinet.** Geöffnet Sonntag und Mittwoch von 11-1 und 2-4 Uhr.
- Groß. Alterthümer-Sammlung, Ethnographische Sammlung, Waffensammer.** Geöffnet Sonntag und Mittwoch von 11-1 und Nachmittags von 2-4 Uhr.
- Städtgärten.** Von Morgens bis Abends. Eintrittspreis für Nichtabonnenten 20 Pf., für Kinder 10 Pf. für Unteroffiziere und Soldaten 10 Pf.

Tagessordnung des Groß. Kreis- und Hofgerichts Karlsruhe.

- Mittwoch den 14. d. M., Vormittags 8 Uhr:**
Straf-Kammer.
 J. A. S. gegen Gottfried Schmidt von Grünwelterbach, wegen Verletzung eines Gefangenen und Witterstahns.
 Vormittags 8 1/2 Uhr:
 J. A. S. gegen Ludwig Schmidt von Neuden, wegen Unterschlagung von Geld.
 Vormittags 9 1/2 Uhr:
 J. A. S. gegen Wilhelm Frank von Dittingen, wegen Körperverletzung.
 Vormittags 10 Uhr:
 J. A. S. gegen Ludwig Kull von Neusag, Karl und Christian Kull v. Döbel, wegen Diebstahls.
Mittwoch den 14. d. M., Vormittags 9 Uhr:
Handelsgericht Karlsruhe-Pforzheim.
Donnerstag den 15. d. M., Vormittags 9 1/2 Uhr:
Civiltammer.
Freitag den 16. d. M., Vormittags 1 1/2 Uhr:
Appellations-Senat.
Samstag den 17. d. M., Vormittags 1 1/2 Uhr:
Civiltammer.

Abfahrt der Eisenbahnzüge von Karlsruhe vom 15. Mai 1879 an.

Richtung nach Heidelberg: Würzburg: Mannheim	Richtung nach Mannheim über Eggenstein u. (vom Haupt-Bahnhof)	Richtung nach Offenburg: Basel: Constanz	Richtung nach Pforzheim: Mühlacker	Richtung nach Wagau (vom Haupt-Bahnhof)
2 ¹⁵ Nachts Schnell. Nr. 40, I. II. III.	5 ⁴⁵ Morgens Zug Nr. 122.	1 ⁵ Nachts Schnell. Nr. 39, I. II. III.	7 ³⁵ Morgens Zug Nr. 164.	6 ¹ Morgens Zug Nr. 192.
7 ¹⁵ Morgens Zug Nr. 2.	9 ¹⁵ Morgens Zug Nr. 124.	3 ¹⁶ Nachts Eilzug Nr. 7, I. II. III.	10 ⁵⁵ Morgens Schnell. Nr. 166, I. II.	7 ⁴⁰ Morgens Zug Nr. 194.
9 ⁵ Morgens Zug Nr. 502.	1 ⁵⁵ Nachmitt. Zug Nr. 126.	3 ⁴⁵ Nachts Eem. Zug Nr. 501, I. II. III.	12 ²⁵ Mittags Zug Nr. 168.	11 ¹ Morgens Zug Nr. 196.
10 ⁵⁰ Morgens Schnell. Nr. 6, I. II. III.	6 ¹⁰ Abends Zug Nr. 128.	7 ¹⁵ Morgens Zug Nr. 15.	2 ³³ Nachmitt. Eilzug Nr. 170, I. II. III.	2 ⁴⁵ Nachmitt. Zug Nr. 198.
12 ¹⁵ Mittags Zug Nr. 8.	7 ²⁴ Abends Zug Nr. 24.	10 ⁵⁵ Morgens Zug Nr. 21.	5 ¹⁰ Abends Zug Nr. 172.	6 ²⁰ Abends Zug Nr. 200.
		11 ⁴⁸ Morg. Schnell. Nr. 25, I. II. † ohne Halt in Ettlingen.	7 ⁵⁰ Abends Zug Nr. 174.	Badezüge (nach Pforzheim) ohne Halt in Mühlburg und Kniebingen.
			12 ⁵ Nachts Schnell. Nr. 162, I. II.	11 ²⁰ Morgens 5 ¹⁵ Abends 6 ¹⁵ Abends

Mit einer Beilage: **Miniatur-Fahrplan** für den Sommerdienst vom 15. Mai 1879 an. (Karlsruhe).
 Druck und Verlag der G. v. Haller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von W. Haller, in Karlsruhe.